

Großbritannien: Mehr muslimische als christliche Schüler!

In dutzenden britischen kirchlichen Schulen gibt es inzwischen mehr muslimische als christliche Schüler

Bildungsexperten fordern, dass einige kirchliche Schulen in sekuläre Einrichtungen umgewandelt werden, nachdem neue Zahlen ergaben, dass in dutzenden Schulen die islamischen Schüler zahlreicher sind als die christlichen, wobei es eine gibt, in der sämtliche Schüler Moslems sind.

von Ross Logan

für www.Express.co.uk, 6. Februar 2017
veröffentlicht am 07.02.17 von 1nselpresse



Willkommen in Pak..England!

Laut der neuesten Zahlen wird von etwa 20 Schulen der Kirche von England sowie 15 römisch-katholischen Kirchen angenommen, dass diese mehrheitlich von muslimischen Schülern besucht werden.

Die St. Thomas Schule in Werneth, Oldham, hat überhaupt keine christlichen Schüler mehr, wie die örtliche Diözese mitteilte.

Die Vertreter einiger Schulen und Kirchen sagen, die Einrichtungen würden kaum mehr ihrer Gemeinde dienen.

Professor Alan Smithers, Direktor des Bildungszentrums an der *Buckingham-Universität*, sagte, die Erfahrung könnte für Kinder beider Glaubensrichtungen "unangenehm und verwirrend" sein.

Er sagte der Sunday Times:

→ "Die Kirche von England stellt in diesem Land traditionell ein Bildungsangebot zur Verfügung, allerdings gibt es inzwischen das Risiko, dass es für die muslimischen Schüler, welche viele dieser Schulen besuchen, zu einer unangenehmen Erfahrung wird.

Es muss für die Handvoll christlicher Schüler auch sehr verwirrend sein. Es wäre nur logisch, wenn diese Schulen in sekuläre Einrichtungen umgewandelt würden."

Die Internetseite der St. Thomas Schule stellt fest:

→ "Die St. Thomas Schule ist eine Schule der Kirche von England und gegenwärtig sind die meisten Schüler, die sie besuchen muslimischen Glaubens.

Wir beginnen jeden Schultag mit einem Gebet, welches besagt, dass Gott einen Platz in unserem Leben hat.

Alle Kinder besuchen den Religionsunterricht und wir halten uns an sowohl christliche, wie auch muslimische Feiertage."

Andere kirchliche Schulen mit einer überwältigenden muslimischen Schülerschaft umfassen die Staincliffe Grundschule in West Yorkshire, an der 98 Prozent der Schüler einen muslimischen Hintergrund haben.

Von der Schule wird gesagt, dass bei religiösen Versammlungen sowohl der örtliche Imam, wie auch ein Priester zugegen sind - die von den Mitarbeitern scherzhaft als "*Men in Black*" bezeichnet werden.

Die Schultage werden um das Eidfest herum organisiert, bei dem es sich um einen traditionellen muslimischen Feiertag handelt, an dem von den Kindern nicht erwartet wird, dass sie zur Schule kommen.

In Bolton zählt die *Bischof-Bridgeman-Grundschule-der-Kirche-von-England* einen muslimischen 90 Prozent Anteil, auch wenn der dortige Bildungsverantwortliche *Pfarrer Nigel Genders* sagte, die Schule "*fühlt sich an, wie eine normale Schule der Kirche von England*". Er sagte:

→ "*Unser Grundsatz besteht darin, dass wir keine Religionsschulen sind, die einer christlichen Bevölkerung dient, sondern kirchliche Schulen, die der örtlichen Bevölkerung dienen.*"